

WMS– Gast 2017 aus Burkina Faso:

Madame Cécile Beloum

engagierte Katholikin + Ex-Ministerin
aus der Diözese Ouahigouya



„Das ist meine Art, Gott Danke zu sagen!“

Madame Cécile Beloum (66), verheiratet, 5 Kinder, ausgebildete Krankenschwester, ist eine sehr engagierte Katholikin aus der Diözese Ouahigouya im Norden von Burkina Faso. Zudem hatte sie verschiedene politische Ämter inne; u.a. war sie von 2002–2008 Abgeordnete in der Nationalversammlung von Burkina Faso und im Parlament der CEDEAO (Westafrikanische Wirtschaftsgemeinschaft), sowie von 2008–2011 Ministerin für die Beziehungen zum Parlament.

Zur Zeit ist sie Präsidentin der 1992 gegründeten Association „Appui Moral, Matériel et Intellectuel à l’Enfant (AMMIE)“, einer NGO zur Förderung von Frauen und Kinder in den Bereichen Gesundheit, Bildung, Erziehung. Die Association arbeitet mit zahlreichen ehrenamtlichen Mitgliedern, Katholiken, Protestanten, Muslime, in den Dörfern mit Frauengruppen zusammen. Es geht dabei besonders auch um Aufklärungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen zu den Themenbereichen HIV/Aids, Gleichberechtigung Mann/Frau, Zugang zu Ressourcen für Frauen, Kampf gegen Gewalt und soziale Ungerechtigkeit, Kampf gegen Zwangsverheiratung und weibliche Genitalverstümmelung, Umweltschutz (gegen Abholzung). Auf die Frage hin, warum sie ihre Association gegründet hat: „C’est ma façon de rendre grâce à Dieu“, was so viel heißt wie: „Das ist meine Art, Gott Danke zu sagen!“

(Zusammenstellung: Dr. Michael Krischer, nach Infos/Texten von Marita Schmid + Christian Selbherr)